

[12080.] Theater-Literatur.

In der so schnell beliebt gewordenen
**Wallishausser'schen Sammlung
deutscher Bühnenwerke**

(in eleganten Miniatur-Ausgaben)

sind bis jetzt erschienen:

- Nr. 1. **Das Trauerspiel des Kindes.** Schauspiel in 2 A. v. Sigmund Schlessinger. 1 fl. 20 fr. oder 2 M 40 A
- Nr. 2. **Eine Jugendsünde.** Schwf. in 3 A. v. Julius Findeisen. 1 fl. 20 fr. oder 2 M 40 A
- Nr. 3. **Liberius.** Tragödie in 5 A. von Julius Grosse. Nach dem Aufführungs-Exemplar des Wiener Stadttheaters. 1 fl. 50 fr. oder 3 M
- Nr. 4. **Der Seelenretter.** Lustsp. in 1 A. v. Hedwig Dohm. 90 fr. oder 1 M 80 A
- Nr. 5. **Das heyl Eisen.** Ein Nürnberger Fastnachtsspiel (Schwank) in 1 A. von Hans Sachs. Für die neuere Bühne eingerichtet v. Rudolph Genée. 50 fr. oder 1 M
- Nr. 6. **Corfiz Ulfeldt,** der Reichshofmeister von Dänemark. Trauersp. in 5 A. und 1 Vorspiel von Martin Greif. Zweite Aufl., nach d. Aufführungs-Exemplar des Wiener Stadt-Theaters. 1 fl. 80 fr. oder 3 M 60 A
- Nr. 7. **Dschingiskhan.** Lustsp. in 1 A. von Karl Gutzkow. 60 fr. oder 1 M 20 A
- Nr. 8. **Die Philosophie des Unbewußten.** Lustsp. in 1 A. v. Oscar Blumenthal. 90 fr. oder 1 M 80 A
- Nr. 9. **Keine Hände.** Lustsp. in 4 A. von M. Deribauer. 1 fl. 20 fr. oder 2 M 40 A
- Nr. 10. **Der Tanzboden.** Dramat. Scherz in 1 A. v. Moriz Epstein. 60 fr. oder 1 M 20 A
- Nr. 11. **Rose und Distel.** Schauspiel in 1 A. v. Herman Schmid. Nach dem Aufführungs-Exemplar des königl. Residenz-Theaters zu München. 80 fr. oder 1 M 60 A
- Nr. 12. **Spartacus.** Trauersp. in 5 A. von Franz Koppel-Elsfeldt. Nach dem Aufführungs-Exemplar des königl. Hof-theaters zu Dresden. 1 fl. 50 fr. oder 3 M

(Die Sammlung wird rasch fortgesetzt.)

Außerdem erschienen bei uns, ebenfalls in hübschen Ausgaben:

- Ariadne.** Tragödie in 5 A. v. A. Offermann. 8. 1 fl. 50 fr. oder 3 M
- Caterina Cornaro.** Histor. Drama in 5 A. v. A. Forstenheim. gr. 8. 1 fl. 20 fr. oder 2 M 40 A

Sakuntala. Drama in 5 A. für die deutsche Bühne bearb. v. A. Donsdorf. Min.-Ausg. 1 fl. 20 fr. oder 2 M 40 A
Unverlangt versenden wir gar nichts.

Bezugsbedingungen:

Fest oder baar 25 % Rabatt, bei Baarbezug auf 6 Explre. 1 frei.

A cond. nur sehr mäßig.

Elegant gebundene Exemplare

(1 M ord., 75 A netto pro Einband) werden in kurzer Zeit zu haben sein und bitten, dieselben bei Bedarf ausschließlich von Herren Frieße & Lang in Wien I., Domgasse 9, gegen baar zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wallishausser'sche Buchhandlung
(Josef Klemm)
in Wien, Hoher Markt 1.**Für katholische Handlungen!**

[12081.]

In unserm Verlage erschien soeben in brillantem Oelfarbendruck:

**Das wohlgelungene Portrait
des Herrn****Dr. Heinrich Förster,**
Fürstbischof von Breslau.

Grösse 42x30 Cmtr.

Preis 3 M ord., 1 M 80 A netto.

Mit Gold-Barock-Rahmen und Emballage
10 M ord., 7 M netto.

Breslau, 22. März 1876.

Goerlich & Coch's Buchhdlg.
(Ulrich Putze).

[12082.] Soeben erschien:

**Schematismus der Aerzte
im Königreiche Bayern nach dem
Stande vom 1. Januar 1876.**

2 M ord. Nur fest!

Adolf Ackermann (Fleischmann) in München
Maximilianstr. 2.

[12083.] Soeben erschien:

Pädagogische Studien,
herausgegeben von
Dr. W. Rein.3. Heft. **Gegenwart und Zukunft der höheren Mädchenschule.** Von Dr. W. Buchner, Director der höheren Mädchenschule in Grefeld. Preis 60 A4. Heft. **Ueber Geschichts-Unterricht.** Von K. F. Eberhardt, Schulrath in Eisenach. Preis 60 A

Das 5. Heft, welches Mitte April erscheint, bringt: Die Fortentwicklung der Kantischen Ethik durch Herbart. Eine von der philos. Facultät in Leipzig gekrönte Preisschrift. Von Oberlehrer Dr. Just.

Dieses gediegene und wohl vorbereitete Unternehmen, von dem im Laufe dieses Jahres noch ca. 20 Hefte erscheinen werden, wird eine rege Verwendung reichlich lohnen.

Eisenach, März 1876.

J. Barmeiser.

[12084.] Durch die Verhandlungen im preussischen Abgeordnetenhaus über die vom Unterrichtsministerium empfohlene Bearbeitung des „Simplicissimus“ für die Jugend ist die Aufmerksamkeit auf dieses Buch in besonderer Weise gelenkt worden und erlaube ich mir daher die in meinem Verlage erschienene Ausgabe Ihnen von neuem zu gefälliger Verwendung zu empfehlen:

Der abenteuerliche**Simplicissimus.**

Von

Christoffel von Grimmelshausen.Für die reifere Jugend und das Volk
bearbeitet

von

Dr. Landhard,

Ober-Schulrath in Weimar.

Mit 6 Bildern in Farbendruck von B.
Schäfer.

Octav. Gebunden in illustr. Umschlag.

Preis 4 M 50 A ord., 3 M 15 A netto,
2 M 70 A baar.Freiexpl. 7/6 in Rechnung, 11/10 baar m.
40 %, 16/15 baar mit 50 % Rabatt.

„Der »Simplicissimus« hat für die Cultur- und Sittengeschichte der Zeit des 30 jährigen Krieges einen hohen Werth. Dieser Krieg und das Soldatenleben während desselben können nicht wahrer und lebendiger geschildert werden, als es in dem genannten Werke geschieht. Alles, was sich nicht für die Jugend eignet, ist in vorliegender Ausgabe weggelassen und darf dasselbe der reiferen Jugend, besonders Knaben, bestens empfohlen werden.“

Es genügt sicherlich hierbei die Ausführung von Name und Stand des Herausgebers, um das Buch der Jugend ohne Besorgniß in die Hände zu geben.

Leipzig, 24. März 1876.

Alfred Schmieke's Verlag
(Moriz Geißler).**Die Selbstverwaltung 1876.**

[12085.]

II. Quartal wolle man gef. bald erneuern und dabei angeben, ob die Zusendung via Leipzig oder direct gewünscht wird; im letzteren Falle nehmen wir 40 A Porto mehr nach.

Mit Prospecten oder Probenummern dieser sich immer mehr einbürgernden gemeinnützigen Wochenschrift stehen wir jederzeit zu Diensten!

Hochachtungsvoll

Faber'sche Buchdruckerei

(A. & R. Faber)

in Magdeburg, Bahnhofstr.

[12086.] Bei mir erschien und steht auf Verlangen à cond. zu Diensten:

Livländischdeutsche Hefte.

Erstes Stück. Preis 1 M mit 25 %.

Inhalt: Der erste Rector der Dorpater deutschen Universität 1812. — Ein Lutherischer Bischof Livlands 1848. — Ein livländischer Edelmann 1853. — Die russische Lage 1875. — Neue Bücher. — Russische Censur im deutschen Livland 1798 bis 1875. I. — Umschau.

W. Gläser in Lübeck.